

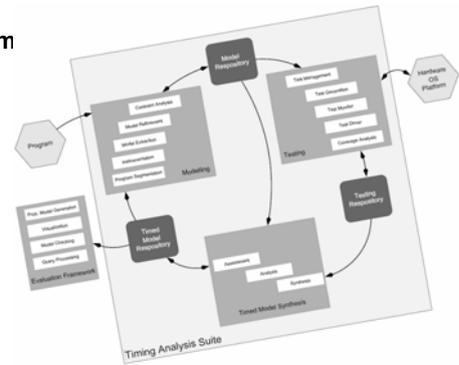


TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

Institut für Technische Inform
Real-Time Systems Group
Treitlstrasse 1-3/182/1
1040 Wien, Austria
<http://ti.tuwien.ac.at/rts/>

Dr.
Raimund Kirner
tel.: +43(0)1/58801-18223
fax: +43(0)1/58 69 149
raimund@vmars.tuwien.ac.at



ForschungsassistentIn für Projekt im Bereich der Zeitanalyse von Echtzeitprogrammen

Das Institut für Technische Informatik der Technischen Universität Wien ist eine der führenden Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der verteilten, fehlertoleranten Echtzeitsysteme. Die Forschungsarbeiten konzentrieren sich auf die Entwicklung von zeitgesteuerten Architekturen für Echtzeitsysteme, Kommunikationsprotokolle für den Einsatz in sicherheitskritischen Anwendungen im Automobil- und Luftfahrtbereich (TTP) sowie die Analyse des Zeitverhaltens von eingebetteten (embedded) Echtzeitapplikationen.

Das oben genannte Institut arbeitet gemeinsam mit der Gruppe für Theoretische Informatik & AI der Technischen Universität München am Forschungsprojekt **FORTAS** (Formal Timing Analysis Suite for Real-Time Programs).

Ziel dieses Projektes ist es, innovative Methoden zur Bestimmung der Programmausführungszeit von Echtzeitprogrammen zu bestimmen. Das Institut für Technische Informatik forscht innerhalb dieses Projektes an einem Framework zur messbasierten Zeitanalyse mittels automatischer Testdatengenerierung und Programmabstraktion.

Stelle als Projektmitarbeiter:

Für die Mitarbeit an diesem Projekt ist eine Forschungsstelle zu besetzen:

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Magisterstudium im Bereich Informatik oder gleichwertiger Studienrichtung mit entsprechender Programmiererfahrung
- Grundkenntnisse von Compilerbau und Computerarchitekturen
- Englischkenntnisse
- Interesse an präziser, wissenschaftlicher Tätigkeit
- Teamfähigkeit

Zeitraum: Von März 2007 bis Oktober 2009 (32 Monate), Verlängerung eventuell möglich. Die Anstellung ist Vollbeschäftigung (40h/Woche) vorgesehen.

Aufgabenbereich: Mitarbeit an der Entwicklung eines Frameworks zur Bestimmung des Zeitverhaltens von Echtzeitprogrammen. Dieses Framework soll mittels messungs-basierter Laufzeitanalyse zur Bestimmung von durchschnittlicher und maximaler Programmausführungszeit verwendet werden. Wissenschaftliche Dokumentation der Projektergebnisse.

Bewerbungsfrist: 25. Februar 2007 (früheres Einreichen ist erwünscht)

Bewerbungen: Per E-Mail oder schriftlich an obige Adresse (im Falle von schriftlichen Bewerbungen unbedingt auch eine **E-Mail Adresse** angeben). Geeignete Kandidaten werden anschließend zu einem persönlichen Gespräch eingeladen.

Es ist möglich, die Arbeiten an diesem Projekt als Basis für ein **Doktoratsstudium** zu verwenden.